



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen Polizeirevier Börde

Kriminalitätslage

- Auseinandersetzung vor Jugendzentrum
- Mehrere Brände in Oschersleben
- Täter bei Diebstahl gestellt

Kriminalitätslage

Auseinandersetzung vor Jugendzentrum

Oschersleben/ Neuer Weg/ 09.03.2026, 18:00 Uhr

Am Montagabend wurde der Polizei eine körperliche Auseinandersetzung am Jugendzentrum in Oschersleben gemeldet. Bereits auf der Anfahrt konnte durch die Einsatzkräfte eine männliche Person mit einem blutverschmierten Gesicht auf Höhe der Friedrichstraße festgestellt werden. Bei dem 19- Jährigen handelte es sich um den Geschädigten, welcher zuvor von mehreren Jugendlichen angegriffen wurde. Demnach wollte dieser nach bisherigen Erkenntnissen in der Nähe des Jugendzentrums einen Streit zwischen zwei jugendlichen Personengruppen schlichten. Dabei kam es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung, in deren weiterer Folge der Geschädigte mehrere Schläge am Hinterkopf verspürte und zusammenbrach. Die Täter schlugen und traten nun auf den am Boden liegenden 19- Jährigen ein. Dieser erlitt mehrere Verletzungen im Gesichtsbereich und wurde zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus verbracht.

Die unbekannte Tätergruppierung flüchtete zunächst in Richtung des ZOB und anschließend über die Gleisanlage in Richtung eines Einkaufszentrums. Nach Anforderung weiterer Unterstützungskräfte konnte schließlich einer der Täter durch die Polizeibeamten fußläufig gestellt werden. Bei diesem handelte es sich um einen 14- jährigen Jugendlichen, welcher zur Polizeidienststelle verbracht und unter Hinzuziehung eines Angehörigen vernommen wurde. Gegen diesen wurde nun ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährlicher Körperverletzung eingeleitet.

Zeugen, die Hinweise zu weiteren tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Börde, unter der Telefonnummer 03904 / 4780 oder über das Elektronische Polizeirevier (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier>) zu melden.

Mehrere Brände in Oschersleben

Oschersleben/ 10.03.2026, 02:00Uhr

In der Nacht zum Dienstag wurde durch die Rettungsleitstelle der Brand mehrerer Mülltonnen im Bereich der Hornhäuser Straße mitgeteilt. Das Feuer wurde bei Eintreffen polizeilicher Einsatzkräfte durch Kameraden der Feuerwehr bereits gelöscht.

Zu einem weiteren Brand kam es kurze Zeit später auf dem Gelände des DRK am Hackelberg. Auch dort wurden mehrere brennende Mülltonnen in einem Innenhof gemeldet. Da diese an einer Hauswand standen, griff das Feuer auf die Fassade des Gebäudes über. Trotz umgehend eingeleiteter Löscharbeiten der Feuerwehr entstand ein Schaden an der Gebäudewand. Dieser wird auf etwa 10.000 Euro geschätzt. Es wurden Ermittlungen wegen Brandstiftung eingeleitet.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Börde, unter der Telefonnummer 03904 / 4780 oder über das Elektronische Polizeirevier (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier>) zu melden.

Täter bei Diebstahl gestellt

Langenweddingen/ 10.03.2026, 00:40 Uhr

Durch einen 25-jährigen Anwohner eines Mehrfamilienhauses in Langenweddingen wurden auffällige Geräusche vom Baugerüst des Hauses gemeldet. Bei Eintreffen polizeilicher Einsatzkräfte vor Ort bestätigten sich die Geräusche. Es konnte eine männliche Person wahrgenommen werden, die nach kurzem Fluchtversuch vor Ort gestellt werden konnte. Dabei handelte es sich um einen 34-jährigen Beschuldigten, welcher die Dachrinnen vom Haus abmontieren wollte. Im Nahbereich befand sich ein PKW mit weiteren Dachrinnenteilen. Der Beschuldigte stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Zudem wurde bekannt, dass eine weitere namentlich bekannte Person an der Tat beteiligt gewesen sein soll. Diese konnte im Nahbereich nicht mehr festgestellt werden. Gegen den 34-jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren aufgrund des Diebstahls in besonders schwerem Fall eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerikestr. 68
39340 Haldensleben Tel: +49 3904-478-0 / 03904-478 190 Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de